

Nationale Meister 2009

Der letzte Sonntag im Juni wurde vom Int. Radsportverband zum "Tag der Nationalen Meisterschaften" erklärt. Wohl kaum eine andere Equipe als jene vom Team Vorarlberg-Corrattec war an diesem Tag an mehr Schauplätzen gleichzeitig präsent. In nicht weniger als fünf Nationen war das Professional Cycling Team am Start vertreten. In der Heimat schickte die Mannschaftsleitung sechs Österreicher ins Rennen. In der Schweiz war die Mannschaft mit fünf Fahrern am Start. Zwei Fahrer vertraten die Vorarlberger Mannschaft in Deutschland. Wim van Huffel hatte in Belgien um die Ehre des nationalen Meisters anzutreten. Matic Strgar war bei der Slowenischen Meisterschaft am Start.

Deutschland	Martin Reimer, Straße Ina-Yoko Teutenberg, Straße Sebastian Forke, U-23-Straße Bert Grabsch, Zeitfahren Trixi Worrak, Zeitfahren
Österreich	Patrick Gretsch, U23-Zeitfahren Markus Eibegger, Straße Christiane Soeder, Straße Martin Schöffmann, U-23-Straße
Schweiz	Fabian Cancellara, Straße Jennifer Hohl, Straße Rubens Bertogliati, Zeitfahren Karin Thürig, Zeitfahren

Die weiteren Nationalen Meister 2009

Australien	Peter McDonald, Straße Michael Rogers, Zeitfahren
Belgien	Tom Boonen, Straße
Dänemark	Matti Breschel, Straße Lars Bak, Zeitfahren
Estland	Rein Taaramäe, Straße und Zeitfahren
Finnland	Jarmo Rissanen, Straße
Frankreich	Dimitri Champion, Straße Jean-Christophe Péraud, Zeitfahren Jeannie Longo-Ciprelli, Zeitfahren
Großbritannien	Kristian House, Straße
Italien	Filippo Pozzato, Straße Marco Pinotti, Zeitfahren
Kasachstan	Dmitriy Fofonov, Straße Andrey Mizourov, Zeitfahren
Kroatien	Kristijan Durasek, Straße Bruno Radotic, Zeitfahren
Lettland	Olegs Melehs, Straße Raivis Belohvosciks, Zeitfahren
Litauen	Egidijus Juodvalkis, Straße Ignatas Konovalovas, Zeitfahren
Luxemburg	Andy Schleck, Straße

Niederlande	Kim Kirchen, Zeitfahren
Norwegen	Koes Moerenhout, Straße
	Kurt Asle Arvesen, Straße
	Edwald Boasson Hagen, Straße
Polen	Krzysztof Jezowski, Straße
	Maciej Bodnar, Zeitfahren
Portugal	Manuel Cardoso , Straße
	Tiago Jose Pinto Machado, Zeitfahren
Russland	Sergej Ivanov, Straße
	Artem Ovechkin , Zeitfahren
Schweden	Marcus Ljungqvist, Straße
	Alexander Wetterhall, Zeitfahren
Slowakei	Matej Vysna, Straße
	Roman Bronis, Zeitfahren
Slowenien	Janez Brajkovic, Zeitfahren
Spanien	Ruben Plaza, Straße
	Alberto Contador, Zeitfahren
Tschechien	Martin Mares, Straße
	Frantisek Rabon, Zeitfahren
Ukraine	Andriy Grivko, Zeitfahren
Ungarn	Rida Cador, Zeitfahren
Weißrussland	Branislau Samoilau, Zeitfahren